

5. Stundenplan für das Sommersemester 1912.  
Vormittagsdienst.

Praktischer Tag	Uhr	1. Hörsaaltag	2. Hörsaaltag	3. Hörsaaltag	4. Hörsaaltag	5. Hörsaaltag
Praktischer Dienst in allen Betrieben. I. Landwirtschaft	6— <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 7	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch	Englisch
	7— <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 8	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Peppler	Dr. Thiele
II. Landwirtschaft	8— <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 9	Vierzuchtsinspektor Schröter	Dr. Thiele	Direktor Prof. Sabarius	Direktor Prof. Sabarius	Sanitätsrat Prof. Dr. Menke
	9— <sup>3</sup> / <sub>4</sub> 10	Dr. Thiele	Prof. Dr. Büsgen	Vierzuchtsinspektor Schröter	Vierzuchtsinspektor Schröter	Direktor Prof. Sabarius
Praktischer Dienst in allen	10— <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 12	I Thiele oder	Thiele oder	Schröter oder	Schröter oder	Sprachen
	10— <sup>1</sup> / <sub>2</sub> 12	II Laboratorium Sprachen	Laboratorium Sprachen	Laboratorium Sprachen	Laboratorium Sprachen	Laboratorium Sprachen

An den Übungen in Laboratorium, Feldmessen, Baukonstruktion und Buchführung nehmen nur die Kolonialschüler des letzten und vorletzten Semesters (Gruppe I und II) teil.

Baukonstruktions- und Konstruktionszeichnen (Prof. Strehl.)

Gartenbauvorlesung mit Übungen (Gartenmeister Sonnenberg.)

Buchführung und Handelskunde (Direktor Hoffmann.)

Planzeichnen (Dr. Bollert.)

Praktischer Dienst der Praktikanten, (die Gruppen D. E. F.) und an „praktischen Tagen“ von 6—11 Uhr vorm.

(Dienstschluß 11 Uhr.)

10—<sup>1</sup>/<sub>2</sub>12 Uhr Baden, soweit dienstfrei.

Praktischer Dienst in Gärtnerei und Landwirtschaft von 1—7 Uhr; für diejenigen, welche auf Gelfesthof

und noch weiter südlich arbeiten, der Regel nach von 1—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr nachm.

} wird nachmittags gruppenweise unterrichtet.

